

	Karlsruhe Innenstadt-West Stadtteilentwicklung und Sanierung
Protokoll	Stadtteilspaziergang für Familien in der Innenstadt West
Datum, Zeit	Samstag, 09.10.2004, 15 bis 17 Uhr
Ort	Innenstadt-West, siehe Routenplan
Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Frau Eva-Marie Vogt (Schulleiterin Leopoldschule), Frau Verena Wagner (Stadtplanungsamt), Frau Schmidt-Sailer (Kinderbüro), Herr Jan Saal (Tiefbauamt), Herr Klaus-Herbert Kijewski (Gartenbauamt), Herr Christian Fulda (Amt für Stadtentwicklung), Herr Axel Fricke (Stadtteilteam), Frau Edith Koschwitz (Stadtteilteam)
Protokoll	<p>Protokoll und Organisation: Edith Koschwitz, Ortsnetz, Stadtteilteam Innenstadt-West</p> <p>Das Protokoll erhält über die o.g. Teilnehmerinnen und Teilnehmer hinaus die Lenkungsgruppe Innenstadt-West, sowie Herr Fritsch (Polizei), Kinderhaus Agnes, Kinderhaus Belfort</p> <p>Das Protokoll wird im Internet auf den Seiten der Stadtteilentwicklung veröffentlicht</p>

Dank für die Teilnahme an die Verwaltung

Wir bedanken uns für die Teilnahme am Stadtteilspaziergang und die überaus konstruktive Erörterung der von uns angesprochenen Problembereiche.

Wir hoffen, dass sich einzelne der angesprochenen Lösungsmöglichkeiten kurzfristig umsetzen lassen (Überquerungshilfen, längere Vorschaltzeiten, Erhaltungsmaßnahmen in den Höfen der Leopoldschule)

und andere sich bei einer Umstrukturierung des Mühlburger Tores bzw. Kaiserplatzes berücksichtigen lassen (Zugänglichkeit des Kaiserplatzes, Überquerung der Kaiserstraße, Überquerung der Amalienstraße, Verbreiterung der Verkehrsinseln der Kaiserallee)

Sanierungsbeirat

Die Ergebnisse des Stadtteilspaziergangs werden in der ersten Sitzung des Sanierungsbeirates vorgestellt (Ende 2004).

In einer Pressemitteilung werden einzelne Ergebnisse zusammen mit Ideen aus den laufenden Aktivgruppen bekannt gemacht.

Wir danken Ihnen für eine Rückmeldung zu den angesprochenen Fragen bis zum 30. 11. 04

Einladungsverfahren zum Spaziergang

Die Einladung zum Stadtteilspaziergang erfolgte über die Leopoldschule (Grundschule), an alle Grundschulklassen, sowie an die Kindergärten des Gebiets, Kinderhaus Agnes und Kinderhaus Belfort, mit 180 Einladungen. Mit den Einladungen wurden Karten des Gebiets verteilt, auf denen die Schulwege, sowie bestimmte Schlüsselstellen eingezeichnet werden konnten. Der Rücklauf betrug 27 Karten. Zum Spaziergang anwesend war lediglich ein Vater mit seinen beiden Kindern im Grundschul- und Kindergartenalter. Im Zuge der Stadtteilarbeit wurden bereits Erkundungsgespräche geführt mit Fachleuten aus Kindergärten, Schule und Eltern. Die Probleme und Defizite, die in diesen Gesprächen geschildert wurden, sind ausgewertet worden und bilden die Grundlage für die Themen der Begehung.

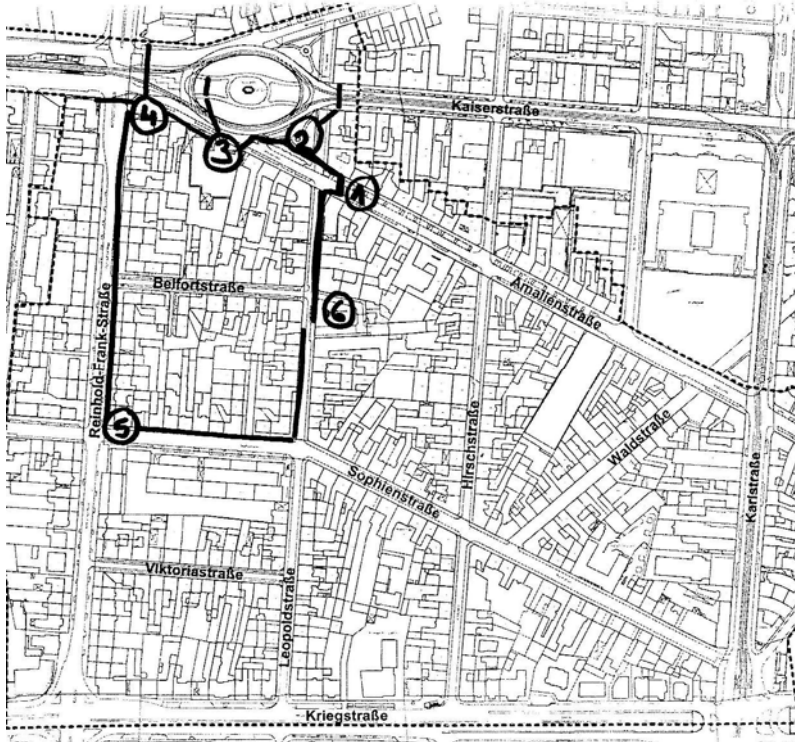
Problemlage für Kinder im Sanierungsgebiet

Im Innenbereich des Sanierungsgebietes gibt es für Kinder keine öffentlichen Frei- und Spielräume. Die genutzten Spielbereiche in der Reihenfolge der Beliebtheit: Nottingham-Anlage (Sandkornspielplatz), Spielplatz unter der Hirschbrücke (Sonntagplatz), Schlossgarten, Günther-Klotz-Anlage, Beiertheimanlage.

Die Spielbereiche sind durch Hauptverkehrsstraßen mit Barrierewirkung vom Quartier getrennt. Kinder im Kindergartenalter und im ersten Grundschuljahr können ihre Wege nicht ohne Begleitung bewältigen. Teilweise werden Kinder bis zur dritten Klasse in die Schule gebracht.

	<p>Stationen der Begehung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Ampelgeregelter Fußgängerübergang Amalienstraße in Höhe Leopoldstraße 2. Überquerung Kaiserstraße - Leopoldstraße – Kaiserplatz 3. Dreiecksinseln - Wegebeziehung Kaiserplatz - Amalienstraße 4. Amalienstraße/Übergang Reinhold-Frank-Straße, Überquerung Kaiserallee 5. Reinhold-Frank-Straße / Sophienstraße 6. Leopoldschulhof und Neben-Höfe
1.	<p>Anforderungsampel in der Amalienstraße</p> <p>Von Seiten des Kinderhauses Belfort wurde moniert, dass die Fußgängerampel in der Amalienstraße zu nahe an der Leopoldstraße liegt. Autofahrer haben oft Schwierigkeiten, das Grün für die Fußgänger/bzw. die Ampel an sich zu erkennen. Die Ampel hat eine sehr kurze Grünphase. Kinder sind immer wieder irritiert über das schnelle Umschalten auf Rot und sind unsicher, ob sie noch überqueren sollen (Verkehrserziehung). Kindergartengruppen können nur geteilt und mit mindestens zwei Begleitpersonen überqueren.</p> <p>Lösungsmöglichkeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durch Drehung der Hinweisschilder Hinweise für Autofahrer besser erkennbar machen
2.	<p>Überquerung Kaiserstraße, östlich Kaiserplatz</p> <p>Es bestehen Schwierigkeiten für Fußgänger, die Kaiserstraße zu überqueren. Es besteht keine geregelte Wegeverbindung aus der Leopoldstraße über die Kaiserstraße. Die Breite der Straße, sowie verschiedene Verkehrsarten (KFZ, Straßenbahn) erschweren die Überquerung. Betroffen sind vor allem ältere Schüler sowie alle anderen Fußgänger in diesem Bereich. Durch Bau der U-Strab (Baubeginn 2007) wird das Mühlburger Tor wie der Kaiserplatz neu geordnet. Eine Haltestelle soll im Bereich der Kaiserstraße neu entstehen, damit ebenfalls Übergänge.</p> <p>Lösungsmöglichkeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fußgängerübergang bis zum Baubeginn (Klärung mit Verkehrsbetrieben) <p>Zugänglichkeit des Kaiserplatzes</p> <p>Die Grünfläche des Kaiserplatzes ist schwer zugänglich, lediglich über eine Verkehrsinsel im Kreuzungsbereich Reinhold-Frank-Straße/Kaiserallee besteht eine geregelte Zugangsmöglichkeit. Umgestaltung im Zusammenhang mit U-Strab ermöglicht mittelfristig bessere Nutzungsmöglichkeiten für den Grünbereich.</p>
3.	<p>Dreiecksfläche Amalienstraße/Ecke Leopoldstraße</p> <p>Die Überquerung der Amalienstraße von der südöstlichen Dreiecksfläche des Kaiserplatzes erfolgt über eine weitere kleine Dreiecksfläche. Die Wegführung für Fußgänger ist schwer erkennbar, ebenso der Halteplatz. Bei regelwidrigem Halten von Fahrzeugen wird die Überquerung zusätzlich erschwert.</p> <p>Lösungsmöglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dreiecksinsel plus Furt aufpflastern (evtl. abhängig von U-Strab-Planung) • Wegführung, Halteplätze deutlich markieren (Zebrastreifen?) • Ein durch Schüler/-innen bemalter Findling, platziert auf der Sperrfläche vor der Dreiecksinsel könnte einen Markierungspunkt und eine Überquerungshilfe darstellen. (Mit Unterstützung durch Gartenbauamt/Kinderbüro könnte eine Malaktion mit Kindern durchgeführt werden = zusätzlich Öffentlichkeitsarbeit für Sanierung und Bürgerbeteiligung) <p>Endhaltestelle Linie 6</p> <p>Auf dem Kaiserplatz befindet sich die Endhaltestelle der Linie 6. Der Zugang zu dieser Endhaltestelle ist nur über eine Verkehrsinsel im Kreuzungsbereich Reinhold-Frank/Kaiserallee möglich. Die verfügbaren Flächen und Zugangsmöglichkeiten sind unzureichend.</p>
4.	<p>Überquerung Reinhold-Frank-Straße/Kaiserallee</p> <p>Zur Überquerung der Reinhold-Frank-Straße von der Kaiserallee ist für Schüler sehr schwierig aufgrund der abbiegenden Fahrzeuge, die teilweise bei der Grünphase der Fußgänger in die Kreuzung hineinstehen. Die bei der Verkehrserziehung empfohlene Blickkontaktaufnahme zu den</p>

	<p>Autofahrern ist für die Kinder in dieser Form nicht möglich. Das Ende der Grünphase für Fußgänger wird von Autofahrern nicht im selben Sinne gedeutet wie in der Verkehrserziehung (beim Umschalten auf Fußgänger-Rot wird "gedrängt", nicht unbedingt die Überquerung der Fußgänger toleriert).</p> <p>Fußgängerinseln in der Kaiserallee Fußgängerinseln in Richtung Norden (Weg zum Schlossgarten für Kinderhaus Belfort und Leopoldschule) über die Kaiserallee sind zu klein für Gruppen und zu wenig vom Straßen- bzw. Straßenbahnbereich abgegrenzt.</p> <p>Lösungsmöglichkeiten: Verbesserung ist abhängig von U-Strab-Planung</p>
5.	<p>Reinhold-Frank-Straße/Sophienstraße Durch Abbiegespur in die Sophienstraße befinden sich teilweise wartende Fahrzeuge bei Fußgänger-Grün auf dem Überweg. Radwegführung ist teilweise unklar.</p> <p>Lösungsmöglichkeit: Der Vorlauf für die Fußgänger bei der Überquerung beträgt derzeit 1 Sekunde. Er könnte lt. TbA auf 3 Sekunden mehr geschaltet werden</p>
6.	<p>Schulhof Leopoldschule - Nebenhöfe Der Schulhof Leopoldschule stellt innerhalb des Quartiers das einzige Flächenpotenzial für Aufenthalt und Spiel dar. Er wird in der aktuellen Form nicht angenommen (schlechte Zugänglichkeit, unattraktives Angebot für Aufenthalt und Spiel).</p> <p>Angesprochene Verbesserungsmöglichkeiten: Sitzbereiche schaffen Müllbehälter einhausen Blumenkästen neu bepflanzen Baumüberprüfung durchführen Das vordere Tor nachmittags öffnen Wasserentnahmemöglichkeit am Brunnen schaffen Feuerwehrezufahrt als Malbereich gestalten</p> <p>Das Sauberhalten des Schulhofs (bei erweiterten Öffnungszeiten) könnte ggf. über sog. 1-Euro-Jobs erfolgen (Stadtteilhausmeister) Eine Beteiligung der Schülerinnen und Schüler an einer evt. Umgestaltung wäre gut vorstellbar (Beteiligung des Kinderbüros). Es wird geprüft, ob eine Umgestaltung über Sanierungsmittel gefördert werden kann. Voraussetzung dafür ist die öffentliche Zugänglichkeit in der überwiegenden Zeit. Die hinteren Hofbereiche fallen daher nicht unter die Förderkriterien.</p> <p>Kleiner Hof im rückwärtigen Bereich hinter der Turnhalle (Grünes Klassenzimmer): der Hofbereich ist komplett versiegelt. Der dort befindliche Baum ist dadurch in seiner Stabilität gefährdet. Eine Entsiegelung wäre aus Sicherheitsgründen dringend notwendig. Vorstellbar ist eine Neugestaltung des Hofbereichs. Die Wände bieten sich zur Begrünung an sowie zur Gestaltung von Klettermöglichkeiten (Bouldern = seitliches Klettern oder Kletterwand mit abschraubbaren unteren Tritten).</p> <p>Lösungsmöglichkeit: Über die Beteiligung von Eltern, älteren Schülern und Aktiven des Gebietes könnte das Stadtteilteam eine ehrenamtliche Mitarbeit bei Gestaltungsmaßnahmen organisieren. Die Grobarbeiten (Entsiegelung, Baumpflege) sollten von Seiten der Stadtverwaltung vorgenommen werden.</p> <p>Weiterer Hof der Leopoldschule (Fahrradabstellfläche, Werkstatthof) Der Hof bietet Platz für Fahrräder, könnte jedoch auch für offene Werkstätten und andere Aktivitäten genutzt werden. Auch hier wäre eine Teilentsiegelung sinnvoll.</p>
Anlagen	Routenplan Fotos



Routenplan



Fußgängerampel
Amalienstraße



Überquerung Kaiserstraße /
Leopoldstraße



Dreiecksinsel Kaiserplatz - Südost



Zugänglichkeit Kaiserplatz



Dreiecksfläche Amalienstraße





Reinhold-Frank-Straße /
Amalienstraße



Reinhold-Frank-Straße/
Kaiserallee



Reinhold-Frank-Straße/
Sophienstraße



Reinhold-Frank-Straße / Sophienstraße

Schulhof Leopoldschule

